



Mercedes-Benz Bank festigt Position als größter Nutzfahrzeugfinanzierer in Deutschland

Mercedes-Benz Bank festigt Position als größter Nutzfahrzeugfinanzierer in Deutschland
 Vertragsbestand bei Nutzfahrzeugen steigt um drei Prozent auf 6,5 Milliarden Euro Jedes zweite Daimler-Nutzfahrzeug in Deutschland kommt mit einem Leasing- oder Finanzierungsvertrag der Mercedes-Benz Bank auf die Straße Versicherungsgeschäft mit Nutzfahrzeugen wächst um 15 Prozent Bündelung von Finanzdienstleistungen mit anderen Produkten aus dem Daimler-Konzern bringt WettbewerbsvorteileStuttgart. Die Mercedes-Benz Bank ist der größte Nutzfahrzeugfinanzierer Deutschlands. Der Vertragsbestand an verleaste und finanzierten Lkw, Transportern und Bussen ist im ersten Quartal 2013 im Vergleich zum Vorjahr um drei Prozent auf 6,5 Milliarden Euro gewachsen. Insgesamt sind das rund 160.000 Lkw, 63.500 Transporter und 3.600 Busse. "Wir haben unsere führende Wettbewerbsposition im Nutzfahrzeuggeschäft weiter gefestigt. Jeder zweite Lkw und Transporter, den Daimler in Deutschland verkauft, kommt mit einer Finanzierung oder einem Leasingvertrag der Mercedes-Benz Bank auf die Straße. Zunehmend werden auch weitere Dienstleistungen wie Versicherungen in die monatliche Rate integriert", sagt Benedikt Schell, Vorstand Vertrieb und Marketing der Mercedes-Benz Bank. Im Versicherungsgeschäft mit Nutzfahrzeugen hat die Mercedes-Benz Bank derzeit über 25.000 Verträge in den Büchern. Das sind 15 Prozent mehr als vor einem Jahr.
Die Mercedes-Benz Bank bietet über den gesamten Lebenszyklus der Fahrzeuge hinweg Dienstleistungen, die auf die jeweiligen Kundenbedürfnisse zugeschnitten sind und kombiniert werden können. Das beginnt mit der Beschaffung der Fahrzeuge über Kreditfinanzierung, Leasing oder Miete, geht über nutzungsbasierte Versicherungslösungen, Wartung und Garantieverlängerungen und reicht bis zur Fahrzeugrückgabe und Anschlussfinanzierung. Die Angebote der Mercedes-Benz Bank ermöglichen Kunden wie Speditionen, Bauunternehmen und Handwerksbetrieben eine bedarfsgerechte Mobilität. Sie helfen, Lkw und Transporter liquiditätsschonend anzuschaffen und wirtschaftlich sowie kostentransparent zu betreiben.
Verzahnung im Daimler-Konzern bringt Kundenvorteile
Als Wettbewerbsvorteil erweist sich für die Mercedes-Benz Bank die Branchenkenntnis und die enge Verzahnung im Daimler-Konzern. Ein Beispiel dafür ist die Kombination von Sicherheitssystemen mit Versicherungsangeboten. Daimlers Fahrassistenzsysteme verringern nachweislich die Unfallwahrscheinlichkeit. Deshalb bietet die Mercedes-Benz Bank eine Ersparnis von zehn Prozent auf die Versicherungsprämie an, wenn Kunden ihren Mercedes-Benz Lkw mit einem Fahrassistenzsystem ausstatten, das aus dem Active Brake Assist, einem Spurassistent sowie einem Abstandsregeltempomat besteht.
Ebenfalls aus der engen Zusammenarbeit im Konzernverbund resultiert die erste nutzungsbasierte Lkw-Versicherung auf dem deutschen Markt, ein Gemeinschaftsprojekt der Mercedes-Benz Bank mit Daimler FleetBoard. Bei der Mercedes-Benz FleetBoard Lkw-Versicherung richtet sich die monatliche Prämie danach, wie der Lkw genutzt wird. Abhängig davon, wie schwer der Lkw beladen ist, welche Strecken er fährt oder wie umsichtig der Fahrer agiert, kann die Versicherungsprämie sinken. Die Daten für die Abrechnung werden mit den telematikgestützten Internetdiensten von Daimler FleetBoard gemessen. Steht das Fahrzeug für einige Tage, zahlt der Kunde lediglich eine Basisprämie zur Grundabsicherung. "Durch die Bündelung innovativer Daimler-Technologien mit Finanzdienstleistungen der Mercedes-Benz Bank sparen unsere Kunden Geld. Das ist ein entscheidender Wettbewerbsvorteil, den wir gegenüber herstellerunabhängigen Finanzdienstleistern haben", sagt Mercedes-Benz Bank-Vorstand Schell.
Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar: www.media.daimler.com und www.mercedes-benz-bank.de

Über die Mercedes-Benz Bank
Die Mercedes-Benz Bank AG mit Firmensitz in Stuttgart gehört zu den führenden Autobanken in Deutschland. Sie ist ein Tochterunternehmen von Daimler Financial Services, dem weltweiten Finanzdienstleister des Daimler-Konzerns. Mit rund 1.500 Mitarbeitern bietet die Mercedes-Benz Bank mehr als einer Millionen Kunden finanzielle Mobilität und Sicherheit. Mit einer umfassenden Leistungspalette von Finanzierung, Leasing, Miete, Versicherungen und Flottenmanagement unterstützt die Mercedes-Benz Bank den Absatz von Daimler-Fahrzeugen. Im Direktbankgeschäft offeriert sie Tagesgeld, Festzinskonten, Sparpläne und Kreditkarten. Das Mutterunternehmen Daimler Financial Services betreute zum Ende des Jahres 2012 in 40 Märkten ein weltweites Vertragsvolumen von 80 Milliarden Euro. Davon entfielen 17,8 Milliarden Euro auf die Mercedes-Benz Bank.

Ansprechpartner: Oliver Wihofszki
Telefon: +49 711 2574-4039
E-Mail: oliver.wihofszki@daimler.com

Pressekontakt

Mercedes-Benz Bank

70469 Stuttgart

oliver.wihofszki@daimler.com

Firmenkontakt

Mercedes-Benz Bank

70469 Stuttgart

oliver.wihofszki@daimler.com

Die DaimlerChrysler Bank heißt seit 1. Januar 2008 Mercedes-Benz Bank. Für uns ist es der schönste Name, den eine Automobilbank haben kann. Die Mercedes-Benz Bank gehört zu den führenden Autobanken in Deutschland. Sie bietet ihren mehr als einer Million Kunden Mobilität, finanziellen Spielraum und Sicherheit. Das Angebot rund um das Fahrzeug umfasst Finanzierung, Leasing, Versicherungen und Flottenmanagement für die Marken Mercedes-Benz, smart, Chrysler, Jeep, Dodge, Mitsubishi Fuso und Setra. Im Direktbankgeschäft offerieren wir Tagesgeld- und Festgeldanlagen, Sparpläne, Investmentfonds und Zertifikate. Mit der MercedesCard gehören wir zu den großen Kreditkartenanbietern in Deutschland.